

Das gesamte

Strafrecht

Mit Richtlinien zum Straf- und Bußgeldverfahren
Vorschriften zur internationalen und
europäischen Rechtshilfe
Textausgabe mit Online-Anbindung



Schnellübersicht

| | |
|-------------------------------------|-----|
| Strafrecht | 15 |
| Zoll- und Verbrauchsteuerstrafrecht | 217 |
| Ordnungswidrigkeiten | 309 |
| Strafverfahren | 355 |
| Grundrechte, Einschränkungen | 673 |
| Rechtshilfe | 731 |
| Stichwortverzeichnis | 783 |

I

II

III

IV

V

VI

Index

I Strafrecht

| | | |
|-----|--|-----|
| I.1 | Strafgesetzbuch (StGB) | 16 |
| I.2 | Einführungsgesetz zum Strafgesetzbuch (EGStGB) | 150 |
| I.3 | Gesetz zur weiteren Vereinfachung des Wirtschaftsstrafrechts (Wirtschaftsstrafgesetz 1954)..... | 165 |
| I.4 | Wehrstrafgesetz (WStG) | 170 |
| I.5 | Gesetz über den Verkehr mit Betäubungsmitteln (Betäubungsmittelgesetz – BtMG)..... | 180 |

II Zoll- und Verbrauchsteuerstrafrecht

| | | |
|------|---|-----|
| II.1 | Abgabenordnung (AO) | 218 |
| II.2 | Zollverwaltungsgesetz (ZollVG)..... | 231 |
| II.3 | Gesetz über das Zollkriminalamt und die Zollfahndungsämter (Zollfahndungsdienstgesetz – ZFdG)..... | 248 |
| II.4 | Gesetz über die Bundespolizei (Bundespolizeigesetz – BPolG) | 278 |

III Ordnungswidrigkeiten

| | | |
|-------|---|-----|
| III.1 | Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) | 310 |
|-------|---|-----|



IV Strafvverfahren

| | | |
|------|--|-----|
| IV.1 | Strafprozeßordnung (StPO) | 356 |
| IV.2 | Einführungsgesetz zur Strafprozeßordnung (EGStPO)..... | 512 |
| IV.3 | Richtlinien für das Strafverfahren und das Bußgeldverfahren (RiStBV) ... | 515 |
| IV.4 | Gesetz über die Entschädigung für Strafverfolgungsmaßnahmen (StrEG) | 610 |
| IV.5 | Jugendgerichtsgesetz (JGG) | 615 |
| IV.6 | Gesetz über das Zentralregister und das Erziehungsregister (Bundeszentralregistergesetz – BZRG) | 649 |

V Grundrechte, Einschränkungen

| | | |
|-----|---|-----|
| V.1 | Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland | 674 |
| V.2 | Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten..... | 681 |
| V.3 | Gesetz zur Beschränkung des Brief-, Post- und Fernmeldegeheimnisses (Artikel 10-Gesetz – G 10) | 699 |
| V.4 | Verordnung über die technische und organisatorische Umsetzung von Maßnahmen zur Überwachung der Telekommunikation (Telekommunikations-Überwachungsverordnung – TKÜV)..... | 710 |

VI Rechtshilfe

| | | |
|------|---|-----|
| VI.1 | Gesetz über die internationale Rechtshilfe in Strafsachen (IRG)..... | 732 |
| VI.2 | Übereinkommen über die Rechtshilfe in Strafsachen zwischen den Mitgliedstaaten der Europäischen Union | 766 |

I Strafrecht

| | | |
|-----|---|-----|
| I.1 | Strafgesetzbuch (StGB) | 16 |
| I.2 | Einführungsgesetz zum Strafgesetzbuch (EGStGB) | 150 |
| I.3 | Gesetz zur weiteren Vereinfachung des Wirtschaftsstrafrechts (Wirtschaftsstrafgesetz 1954) | 165 |
| I.4 | Wehrstrafgesetz (WStG) | 170 |
| I.5 | Gesetz über den Verkehr mit Betäubungsmitteln (Betäubungsmittelgesetz – BtMG) | 180 |

Allgemeiner Teil**Erster Abschnitt
Das Strafgesetz****Erster Titel
Geltungsbereich****§ 1 Keine Strafe ohne Gesetz**

Eine Tat kann nur bestraft werden, wenn die Strafbarkeit gesetzlich bestimmt war, bevor die Tat begangen wurde.

§ 2 Zeitliche Geltung

(1) Die Strafe und ihre Nebenfolgen bestimmen sich nach dem Gesetz, das zur Zeit der Tat gilt.

(2) Wird die Strafdrohung während der Begehung der Tat geändert, so ist das Gesetz anzuwenden, das bei Beendigung der Tat gilt.

(3) Wird das Gesetz, das bei Beendigung der Tat gilt, vor der Entscheidung geändert, so ist das mildeste Gesetz anzuwenden.

(4) Ein Gesetz, das nur für eine bestimmte Zeit gelten soll, ist auf Taten, die während seiner Geltung begangen sind, auch dann anzuwenden, wenn es außer Kraft getreten ist. Dies gilt nicht, soweit ein Gesetz etwas anderes bestimmt.

(5) Für Verfall, Einziehung und Unbrauchbarmachung gelten die Absätze 1 bis 4 entsprechend.

(6) Über Maßregeln der Besserung und Sicherung ist, wenn gesetzlich nichts anderes bestimmt ist, nach dem Gesetz zu entscheiden, das zur Zeit der Entscheidung gilt.

§ 3 Geltung für Inlandstaten

Das deutsche Strafrecht gilt für Taten, die im Inland begangen werden.

§ 4 Geltung für Taten auf deutschen Schiffen und Luftfahrzeugen

Das deutsche Strafrecht gilt, unabhängig vom Recht des Tatorts, für Taten, die auf einem Schiff oder in einem Luftfahrzeug begangen werden, das berechtigt ist, die Bundesflagge

oder das Staatszugehörigkeitszeichen der Bundesrepublik Deutschland zu führen.

§ 5 Auslandstaten gegen inländische Rechtsgüter

Das deutsche Strafrecht gilt, unabhängig vom Recht des Tatorts, für folgende Taten, die im Ausland begangen werden:

1. Vorbereitung eines Angriffskrieges (§ 80);
2. Hochverrat (§§ 81 bis 83);
3. Gefährdung des demokratischen Rechtsstaates
 - a) in den Fällen der §§ 89, 90a Abs. 1 und des § 90b, wenn der Täter Deutscher ist und seine Lebensgrundlage im räumlichen Geltungsbereich dieses Gesetzes hat, und
 - b) in den Fällen der §§ 90 und 90a Abs. 2;
4. Landesverrat und Gefährdung der äußeren Sicherheit (§§ 94 bis 100a);
5. Straftaten gegen die Landesverteidigung
 - a) in den Fällen der §§ 109 und 109e bis 109g und
 - b) in den Fällen der §§ 109a, 109d und 109h, wenn der Täter Deutscher ist und seine Lebensgrundlage im räumlichen Geltungsbereich dieses Gesetzes hat;
6. Verschleppung und politische Verdächtigung (§§ 234a, 241a), wenn die Tat sich gegen einen Deutschen richtet, der im Inland seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat;
- 6a. Entziehung eines Kindes in den Fällen des § 235 Abs. 2 Nr. 2, wenn die Tat sich gegen eine Person richtet, die im Inland ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat;
7. Verletzung von Betriebs- oder Geschäftsgeheimnissen eines im räumlichen Geltungsbereich dieses Gesetzes liegenden Betriebs, eines Unternehmens, das dort seinen Sitz hat, oder eines Unternehmens mit Sitz im Ausland, das von einem Unternehmen mit

Sitz im räumlichen Geltungsbereich dieses Gesetzes abhängig ist und mit diesem einen Konzern bildet;

8. Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung
 - a) in den Fällen des § 174 Abs. 1 und 3, wenn der Täter und der, gegen den die Tat begangen wird, zur Zeit der Tat Deutsche sind und ihre Lebensgrundlage im Inland haben, und
 - b) in den Fällen der §§ 176 bis 176b und 182, wenn der Täter Deutscher ist;
9. Abbruch der Schwangerschaft (§ 218), wenn der Täter zur Zeit der Tat Deutscher ist und seine Lebensgrundlage im räumlichen Geltungsbereich dieses Gesetzes hat;
10. falsche uneidliche Aussage, Meineid und falsche Versicherung an Eides Statt (§§ 153 bis 156) in einem Verfahren, das im räumlichen Geltungsbereich dieses Gesetzes bei einem Gericht oder einer anderen deutschen Stelle anhängig ist, die zur Abnahme von Eiden oder eidesstattlichen Versicherungen zuständig ist;
11. Straftaten gegen die Umwelt in den Fällen der §§ 324, 326, 330 und 330a, die im Bereich der deutschen ausschließlichen Wirtschaftszone begangen werden, soweit völkerrechtliche Übereinkommen zum Schutze des Meeres ihre Verfolgung als Straftaten gestatten;
- 11a. Straftaten nach § 328 Abs. 2 Nr. 3 und 4, Abs. 4 und 5, auch in Verbindung mit § 330, wenn der Täter zur Zeit der Tat Deutscher ist;
12. Taten, die ein deutscher Amtsträger oder für den öffentlichen Dienst besonders Verpflichteter während eines dienstlichen Aufenthalts oder in Beziehung auf den Dienst begeht;
13. Taten, die ein Ausländer als Amtsträger oder für den öffentlichen Dienst besonders Verpflichteter begeht;
14. Taten, die jemand gegen einen Amtsträger, einen für den öffentlichen Dienst besonders Verpflichteten oder einen Sol-

daten der Bundeswehr während der Ausübung ihres Dienstes oder in Beziehung auf ihren Dienst begeht;

- 14a. Abgeordnetenbestechung (§ 108e), wenn der Täter zur Zeit der Tat Deutscher ist oder die Tat gegenüber einem Deutschen begangen wird;
15. Organ- und Gewebehandel (§ 18 des Transplantationsgesetzes), wenn der Täter zur Zeit der Tat Deutscher ist.

§ 6 Auslandstaten gegen international geschützte Rechtsgüter

Das deutsche Strafrecht gilt weiter, unabhängig vom Recht des Tatorts, für folgende Taten, die im Ausland begangen werden:

1. (weggefallen)
2. Kernenergie-, Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen in den Fällen der §§ 307 und 308 Abs. 1 bis 4, des § 309 Abs. 2 und des § 310;
3. Angriffe auf den Luft- und Seeverkehr (§ 316c);
4. Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung und zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft sowie Förderung des Menschenhandels (§§ 232 bis 233a);
5. unbefugter Vertrieb von Betäubungsmitteln;
6. Verbreitung pornographischer Schriften in den Fällen der §§ 184a, 184b Abs. 1 bis 3 und § 184c Abs. 1 bis 3, jeweils auch in Verbindung mit § 184d Satz 1;
7. Geld- und Wertpapierfälschung (§§ 146, 151 und 152), Fälschung von Zahlungskarten mit Garantiefunktion und Vordrucken für Eurochecks (§ 152b Abs. 1 bis 4) sowie deren Vorbereitung (§§ 149, 151, 152 und 152b Abs. 5);
8. Subventionsbetrug (§ 264);
9. Taten, die auf Grund eines für die Bundesrepublik Deutschland verbindlichen zwischenstaatlichen Abkommens auch dann zu verfolgen sind, wenn sie im Ausland begangen werden.

§ 7 Geltung für Auslandstaten in anderen Fällen

(1) Das deutsche Strafrecht gilt für Taten, die im Ausland gegen einen Deutschen begangen werden, wenn die Tat am Tatort mit Strafe bedroht ist oder der Tatort keiner Strafgewalt unterliegt.

(2) Für andere Taten, die im Ausland begangen werden, gilt das deutsche Strafrecht, wenn die Tat am Tatort mit Strafe bedroht ist oder der Tatort keiner Strafgewalt unterliegt und wenn der Täter

1. zur Zeit der Tat Deutscher war oder es nach der Tat geworden ist oder
2. zur Zeit der Tat Ausländer war, im Inland betroffen und, obwohl das Auslieferungsgesetz seine Auslieferung nach der Art der Tat zuliebe, nicht ausgeliefert wird, weil ein Auslieferungersuchen innerhalb angemessener Frist nicht gestellt oder abgelehnt wird oder die Auslieferung nicht ausführbar ist.

§ 8 Zeit der Tat

Eine Tat ist zu der Zeit begangen, zu welcher der Täter oder der Teilnehmer gehandelt hat oder im Falle des Unterlassens hätte handeln müssen. Wann der Erfolg eintritt, ist nicht maßgebend.

§ 9 Ort der Tat

(1) Eine Tat ist an jedem Ort begangen, an dem der Täter gehandelt hat oder im Falle des Unterlassens hätte handeln müssen oder an dem der zum Tatbestand gehörende Erfolg eingetreten ist oder nach der Vorstellung des Täters eintreten sollte.

(2) Die Teilnahme ist sowohl an dem Ort begangen, an dem die Tat begangen ist, als auch an jedem Ort, an dem der Teilnehmer gehandelt hat oder im Falle des Unterlassens hätte handeln müssen oder an dem nach seiner Vorstellung die Tat begangen werden sollte. Hat der Teilnehmer an einer Auslandstat im Inland gehandelt, so gilt für die Teilnahme das deutsche Strafrecht, auch wenn die Tat nach dem Recht des Tatorts nicht mit Strafe bedroht ist.

§ 10 Sondervorschriften für Jugendliche und Heranwachsende

Für Taten von Jugendlichen und Heranwachsenden gilt dieses Gesetz nur, soweit im Jugendgerichtsgesetz nichts anderes bestimmt ist.

**Zweiter Titel
Sprachgebrauch****§ 11 Personen- und Sachbegriffe**

(1) Im Sinne dieses Gesetzes ist

1. Angehöriger:
 - wer zu den folgenden Personen gehört:
 - a) Verwandte und Verschwägerter gerader Linie, der Ehegatte, der Lebenspartner, der Verlobte, auch im Sinne des Lebenspartnerschaftsgesetzes, Geschwister, Ehegatten oder Lebenspartner der Geschwister, Geschwister der Ehegatten oder Lebenspartner, und zwar auch dann, wenn die Ehe oder die Lebenspartnerschaft, welche die Beziehung begründet hat, nicht mehr besteht oder wenn die Verwandtschaft oder Schwägerschaft erloschen ist,
 - b) Pflegeeltern und Pflegekinder;
2. Amtsträger:
 - wer nach deutschem Recht
 - a) Beamter oder Richter ist,
 - b) in einem sonstigen öffentlich-rechtlichen Amtsverhältnis steht oder
 - c) sonst dazu bestellt ist, bei einer Behörde oder bei einer sonstigen Stelle oder in deren Auftrag Aufgaben der öffentlichen Verwaltung unbeschadet der zur Aufgabenerfüllung gewählten Organisationsform wahrzunehmen;
3. Richter:
 - wer nach deutschem Recht Berufsrichter oder ehrenamtlicher Richter ist;
4. für den öffentlichen Dienst besonders Verpflichteter:
 - wer, ohne Amtsträger zu sein,

- a) bei einer Behörde oder bei einer sonstigen Stelle, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnimmt, oder
- b) bei einem Verband oder sonstigen Zusammenschluß, Betrieb oder Unternehmen, die für eine Behörde oder für eine sonstige Stelle Aufgaben der öffentlichen Verwaltung ausführen,

beschäftigt oder für sie tätig und auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten auf Grund eines Gesetzes förmlich verpflichtet ist;

5. rechtswidrige Tat:
nur eine solche, die den Tatbestand eines Strafgesetzes verwirklicht;
6. Unternehmen einer Tat:
deren Versuch und deren Vollendung;
7. Behörde:
auch ein Gericht;
8. Maßnahme:
jede Maßregel der Besserung und Sicherung, der Verfall, die Einziehung und die Unbrauchbarmachung;
9. Entgelt:
jede in einem Vermögensvorteil bestehende Gegenleistung.

(2) Vorsätzlich im Sinne dieses Gesetzes ist eine Tat auch dann, wenn sie einen gesetzlichen Tatbestand verwirklicht, der hinsichtlich der Handlung Vorsatz voraussetzt, hinsichtlich einer dadurch verursachten besonderen Folge jedoch Fahrlässigkeit ausreichen läßt.

(3) Den Schriften stehen Ton- und Bildträger, Datenspeicher, Abbildungen und andere Darstellungen in denjenigen Vorschriften gleich, die auf diesen Absatz verweisen.

§ 12 Verbrechen und Vergehen

- (1) Verbrechen sind rechtswidrige Taten, die im Mindestmaß mit Freiheitsstrafe von einem Jahr oder darüber bedroht sind.
- (2) Vergehen sind rechtswidrige Taten, die im Mindestmaß mit einer geringeren Freiheitsstrafe oder die mit Geldstrafe bedroht sind.
- (3) Schärfungen oder Milderungen, die nach den Vorschriften des Allgemeinen Teils oder

für besonders schwere oder minder schwere Fälle vorgesehen sind, bleiben für die Einteilung außer Betracht.

Zweiter Abschnitt Die Tat

Erster Titel Grundlagen der Strafbarkeit

§ 13 Begehen durch Unterlassen

(1) Wer es unterläßt, einen Erfolg abzuwenden, der zum Tatbestand eines Strafgesetzes gehört, ist nach diesem Gesetz nur dann strafbar, wenn er rechtlich dafür einzustehen hat, daß der Erfolg nicht eintritt, und wenn das Unterlassen der Verwirklichung des gesetzlichen Tatbestandes durch ein Tun entspricht.

(2) Die Strafe kann nach § 49 Abs. 1 gemildert werden.

§ 14 Handeln für einen anderen

(1) Handelt jemand

1. als vertretungsberechtigtes Organ einer juristischen Person oder als Mitglied eines solchen Organs,
2. als vertretungsberechtigter Gesellschafter einer rechtsfähigen Personengesellschaft oder
3. als gesetzlicher Vertreter eines anderen,

so ist ein Gesetz, nach dem besondere persönliche Eigenschaften, Verhältnisse oder Umstände (besondere persönliche Merkmale) die Strafbarkeit begründen, auch auf den Vertreter anzuwenden, wenn diese Merkmale zwar nicht bei ihm, aber bei dem Vertretenen vorliegen.

(2) Ist jemand von dem Inhaber eines Betriebs oder einem sonst dazu Befugten

1. beauftragt, den Betrieb ganz oder zum Teil zu leiten, oder
2. ausdrücklich beauftragt, in eigener Verantwortung Aufgaben wahrzunehmen, die dem Inhaber des Betriebs obliegen,

und handelt er auf Grund dieses Auftrags, so ist ein Gesetz, nach dem besondere persönliche Merkmale die Strafbarkeit begründen, auch auf den Beauftragten anzuwenden, wenn diese Merkmale zwar nicht bei ihm, aber bei dem Inhaber des Betriebs vorliegen. Dem Betrieb im Sinne des Satzes 1 steht das Unternehmen gleich. Handelt jemand auf Grund eines entsprechenden Auftrags für eine Stelle, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnimmt, so ist Satz 1 sinngemäß anzuwenden.

(3) Die Absätze 1 und 2 sind auch dann anzuwenden, wenn die Rechtshandlung, welche die Vertretungsbefugnis oder das Auftragsverhältnis begründen sollte, unwirksam ist.

§ 15 Vorsätzliches und fahrlässiges Handeln

Strafbar ist nur vorsätzliches Handeln, wenn nicht das Gesetz fahrlässiges Handeln ausdrücklich mit Strafe bedroht.

§ 16 Irrtum über Tatumstände

(1) Wer bei Begehung der Tat einen Umstand nicht kennt, der zum gesetzlichen Tatbestand gehört, handelt nicht vorsätzlich. Die Strafbarkeit wegen fahrlässiger Begehung bleibt unberührt.

(2) Wer bei Begehung der Tat irrig Umstände annimmt, welche den Tatbestand eines milderen Gesetzes verwirklichen würden, kann wegen vorsätzlicher Begehung nur nach dem milderen Gesetz bestraft werden.

§ 17 Verbotsirrtum

Fehlt dem Täter bei Begehung der Tat die Einsicht, Unrecht zu tun, so handelt er ohne Schuld, wenn er diesen Irrtum nicht vermeiden konnte. Konnte der Täter den Irrtum vermeiden, so kann die Strafe nach § 49 Abs. 1 gemildert werden.

§ 18 Schwerere Strafe bei besonderen Tatfolgen

Knüpft das Gesetz an eine besondere Folge der Tat eine schwerere Strafe, so trifft sie den Täter oder den Teilnehmer nur, wenn ihm

hinsichtlich dieser Folge wenigstens Fahrlässigkeit zur Last fällt.

§ 19 Schuldunfähigkeit des Kindes

Schuldunfähig ist, wer bei Begehung der Tat noch nicht vierzehn Jahre alt ist.

§ 20 Schuldunfähigkeit wegen seelischer Störungen

Ohne Schuld handelt, wer bei Begehung der Tat wegen einer krankhaften seelischen Störung, wegen einer tiefgreifenden Bewußtseinsstörung oder wegen Schwachsinn oder einer schweren anderen seelischen Abartigkeit unfähig ist, das Unrecht der Tat einzusehen oder nach dieser Einsicht zu handeln.

§ 21 Verminderte Schuldfähigkeit

Ist die Fähigkeit des Täters, das Unrecht der Tat einzusehen oder nach dieser Einsicht zu handeln, aus einem der in § 20 bezeichneten Gründe bei Begehung der Tat erheblich vermindert, so kann die Strafe nach § 49 Abs. 1 gemildert werden.

Zweiter Titel Versuch

§ 22 Begriffsbestimmung

Eine Straftat versucht, wer nach seiner Vorstellung von der Tat zur Verwirklichung des Tatbestandes unmittelbar ansetzt.

§ 23 Strafbarkeit des Versuchs

(1) Der Versuch eines Verbrechens ist stets strafbar, der Versuch eines Vergehens nur dann, wenn das Gesetz es ausdrücklich bestimmt.

(2) Der Versuch kann milder bestraft werden als die vollendete Tat (§ 49 Abs. 1).

(3) Hat der Täter aus grobem Unverstand erkannt, daß der Versuch nach der Art des Gegenstandes, an dem, oder des Mittels, mit dem die Tat begangen werden sollte, überhaupt nicht zur Vollendung führen konnte, so kann das Gericht von Strafe absehen oder die Strafe nach seinem Ermessen mildern (§ 49 Abs. 2).

Stichwortverzeichnis

Sie finden das jeweilige Stichwort über die fettgedruckte Angabe der Leitziffer gefolgt durch die Vorschriftenabkürzung. Beispiel: III.1/OWiG weist auf die Leitziffer III.1; im Abschnitt III unter der Ordnungsnummer 1 wurde das Ordnungswidrigkeitengesetz eingeordnet. Im angegebenen Paragraphen bzw. Artikel finden Sie das gesuchte Stichwort.

Abbildungen IV.1/StPO § 131b

Abfangen von Daten I.1/StGB § 202b

Abgabe

- an die Staatsanwaltschaft III.1/OWiG § 41
- an die Verwaltungsbehörde III.1/OWiG § 43
- an Gericht höherer Ordnung IV.1/StPO § 225a

Abgabenordnung II.1/AO § 1 ff.

Abgabenüberhebung I.1/StGB § 353

Abgeordnete IV.1/StPO § 50, § 152a

Abgeordnetenbestechung I.1/StGB § 108e

Abhören in Wohnungen IV.1/StPO § 100f

Ablehnung

- Gerichtspersonen IV.1/StPO § 24 ff.
- Sachverständige IV.1/StPO § 74

Abschluss der Ermittlungen IV.1/StPO § 169a III.1/OWiG § 61

Abschriften IV.1/StPO § 477

Absehen

- in besonderen Fällen IV.1/StPO § 153c
- von der Anklage IV.1/StPO § 153b
- von der Verteidigung IV.1/StPO § 60
- von der Verfolgung IV.1/StPO § 153, § 154
- von Einziehung IV.1/StPO § 430
- von Strafe I.1/StGB § 60
- von Urteilsgründen III.1/OWiG § 77b

- von Verfolgung IV.1/StPO § 153f, § 170, § 467, § 153, § 154

Abstimmung IV.1/StPO § 263

Abwesenheit IV.1/StPO § 276

Abwesenheitspflegschaft IV.1/StPO § 292

Agententätigkeit zu Sabotagezwecken I.1/StGB § 87

Aktenausdruck, Akteneinsicht, Aktenübersendung III.1/OWiG § 110d

Akteneinsicht IV.1/StPO § 147, § 406e, § 474 III.1/OWiG § 49, § 110d

Amtsnaßung I.1/StGB § 132

Amtsträger IV.1/StGB § 11

Anfechtung

- durch Angeklagten IV.1/StPO § 406a
- durch Nebenkläger IV.1/StPO § 400

Angehörige IV.1/StGB § 11 IV.1/StPO § 286

Angeschuldigter, Angeklagter IV.1/StPO § 157

Angriff gegen Organe und Vertreter ausländischer Staaten I.1/StGB § 102

Angriffe auf den Luft- und Seeverkehr I.1/StGB § 316c

Anhörung IV.1/StPO § 33, § 432 III.1/OWiG § 55

Anklagesatz IV.1/StPO § 200

Anklageschrift IV.1/StPO § 381, § 170

Anleitung zu Straftaten I.1/StGB § 130a

Annahme der Berufung IV.1/StPO § 313

Anordnung

- des Berufsverbots I.1/StGB § 70
- des persönlichen Erscheinens IV.1/StPO § 236
- von Einziehung und Verfall III.1/OWiG § 87
- von Erzwingungshaft III.1/OWiG § 96
- von Fahndungen IV.1/StPO § 131c

- Anrechnung I.1/StGB § 51 IV.1/StPO § 450, § 459b**
- Anregungen IV.1/StPO § 257a**
- Anschlussberechtigte IV.1/StPO § 395, § 406g**
- Anschlussklärung IV.1/StPO § 396**
- Anstiftung I.1/StGB § 26**
- Antragsdelikt IV.1/StPO § 130**
- Anwaltlicher Beistand IV.1/StPO § 68b, § 397a**
- Anwerben für fremden Wehrdienst I.1/StGB § 109h**
- Anwesenheit**
- des Angeklagten IV.1/StPO § 231
 - des Beschuldigten IV.1/StPO § 415
 - des Betroffenen in der Hauptverhandlung III.1/OWiG § 73
- Anzeige des Richters IV.1/StPO § 30**
- Anzeige, Strafantrag IV.1/StPO § 158**
- Aufenthaltsort IV.1/StPO § 8**
- Aufenthaltsrechtliche Papiere I.1/StGB § 276a**
- Aufgaben der Polizei III.1/OWiG § 53**
- Aufhebung IV.1/StPO § 406a**
- der Aussetzung IV.1/StPO § 454a
 - der Beschlagnahme IV.1/StPO § 293
 - des Bußgeldbescheides im Strafverfahren III.1/OWiG § 86
 - des Haftbefehls IV.1/StPO § 120
- Aufklärung, Akteneinsicht IV.1/StPO § 80**
- Auflagen I.1/StGB § 56b IV.1/StPO § 153a, § 265a**
- Aufschub**
- Aussetzung des Berufsverbots IV.1/StPO § 456c
 - Unterbrechung IV.1/StPO § 360
- Unterbrechung wegen Krankheit IV.1/StPO § 455
 - Vollstreckung IV.1/StPO § 47
- Aufsichtsstelle I.1/StGB § 68a IV.1/StPO § 463a**
- Aufstacheln zum Angriffskrieg I.1/StGB § 80a**
- Aufzeichnung IV.1/StPO § 58a, § 255a**
- Augenschein IV.1/StPO § 86**
- Ausbeutung von Prostituierten I.1/StGB § 180a**
- Ausbleiben des Angeklagten IV.1/StPO § 230, § 412, § 436**
- Ausfall des Verteidigers IV.1/StPO § 145**
- Ausfertigungen IV.1/StPO § 275**
- Ausfuhr, Betäubungsmittel I.5/BtMG § 11**
- Ausgleich zwischen Beschuldigtem und Verletztem IV.1/StPO § 155a**
- Auskundschaften von Staatsgeheimnissen I.1/StGB § 96**
- Auskunft**
- an den Betroffenen IV.1/StPO § 491
 - aus dem Verfahrensregister IV.1/StPO § 495
- Auslagen**
- des Beteiligten IV.1/StPO § 464a
 - des Nebenklägers IV.1/StPO § 472
- Auslandstaten**
- gegen inländische Rechtsgüter I.1/StGB § 5
 - gegen international geschützte Rechtsgüter I.1/StGB § 6
- Auslieferung IV.1/StPO § 154b, § 456a**
- Auslieferung, Ausland V.1/GG Art. 16 VI.1/IRG § 2 ff.**
- Auslieferungsverfahren IV.1/StPO § 450a**
- Aussageerpressung I.1/StGB § 343**

- Aussagegenehmigung IV.1/StPO § 54**
- Aussagenotstand I.1/StGB § 157**
- Ausschließung von der Mitwirkung IV.1/StPO § 138a**
- Ausschlussgründe IV.1/StPO § 22**
- Ausschreibung**
- zur Aufenthaltsermittlung IV.1/StPO § 131a
 - zur Beobachtung IV.1/StPO § 163e
- Aussetzung I.1/StGB § 221 IV.1/StPO § 228, § 246**
- der Vollstreckung der Reststrafe IV.1/StPO § 454
 - des Berufsverbots I.1/StGB § 70a
 - des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe I.1/StGB § 57a
 - des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe als Gesamtstrafe I.1/StGB § 57b
 - des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe I.1/StGB § 57
 - des Vollzuges IV.1/StPO § 116
- Ausspähen von Daten I.1/StGB § 202a**
- Ausstellen unrichtiger Gesundheitszeugnisse I.1/StGB § 278**
- Ausübung der verbotenen Prostitution I.1/StGB § 184e**
- Ausweisung IV.1/StPO § 154b, § 456a**
- Automatisiertes Verfahren IV.1/StPO § 488, § 493**
- Bagatelldelikt IV.1/StPO § 127a**
- Bandendiebstahl I.1/StGB § 244**
- Bandenhehlerei I.1/StGB § 260**
- Bankrott I.1/StGB § 283**
- Bannbruch II.1/AO § 372**
- Baugefährdung I.1/StGB § 319**
- Bedrohung I.1/StGB § 241**
- Beendigung der Führungsaufsicht I.1/StGB § 68e**
- Befristete Wiederinvolzugsetzung I.1/StGB § 67h**
- Befugnisse, Zollverwaltung II.2/ZollIVG § 10 ff.**
- Begehen durch Unterlassen III.1/OWiG § 8 I.1/StGB § 13**
- Begnadigungsrecht IV.1/StPO § 452**
- Begünstigung I.1/StGB § 257**
- Behauptung einer Straftat IV.1/StPO § 364**
- Beihilfe I.1/StGB § 27**
- Beischlaf zwischen Verwandten I.1/StGB § 173**
- Beistand IV.1/StPO § 378**
- Beitreibung III.1/OWiG § 95 IV.1/StPO § 459c**
- Belehrung IV.1/StPO § 35a, § 453a**
- Beleidigung I.1/StGB § 103, § 185, § 192**
- Belästigung der Allgemeinheit III.1/OWiG § 118**
- Bemessung der Freiheitsstrafe I.1/StGB § 39**
- Beratung der Schwangeren in einer Not- und Konfliktlage I.1/StGB § 219**
- Berufsverbot, Anordnung I.1/StGB § 70 ff.**
- Berufung IV.1/StPO § 312 ff.**
- Beschimpfung von Religionsgesellschaften, Weltanschauungsvereinigungen I.1/StGB § 166**
- Beschlagnahme IV.1/StPO § 94 ff.**
- des Vermögens IV.1/StPO § 111p
 - von Druckwerken IV.1/StPO § 111m
- Beschleunigtes Verfahren IV.1/StPO § 127b, § 417 ff.**
- Beschädigung wichtiger Anlagen I.1/StGB § 318**

Beschuldigtenvernehmung IV.1/StPO
§ 133 ff.

Beschwerde IV.1/StPO § 304 ff.

Besonders schwere/schwerer

- Brandstiftung I.1/StGB § 306b
- Fälle der Bestechlichkeit und Bestechung I.1/StGB § 300, § 335
- Fall des Bankrotts I.1/StGB § 283a
- Fall des Diebstahls I.1/StGB § 243
- Fall des Landfriedensbruchs I.1/StGB § 125a
- Fall einer Umweltstraftat I.1/StGB § 330

Bestechlichkeit I.1/StGB § 299, § 332

Bestechung I.1/StGB § 334

Betäubungsmittelabhängige Straftäter
I.5/BtMG § 35 ff.

Betäubungsmittelgesetz I.5/BtMG § 1 ff.

Betäubungsmittel, Straftaten I.5/BtMG
§ 29 ff.

Beteiligung III.1/OWiG § 14

- am unerlaubten Glücksspiel I.1/StGB § 285
- an einer Schlägerei I.1/StGB § 231

Betreten

- einer Wohnung IV.1/StPO § 110c
- militärischer Anlagen III.1/OWiG § 114

Betrug I.1/StGB § 263

Beweisanträge IV.1/StPO § 219, § 436

Beweisaufnahme IV.1/StPO § 244, § 289,
§ 369, § 420, § 324

Beweiskraft IV.1/StPO § 274

Beweismittel IV.1/StPO § 94

Beweissicherung IV.1/StPO § 205

Beweiswürdigung IV.1/StPO § 261

Bewährungshilfe I.1/StGB § 56d, § 68a
IV.5/JGG § 24, § 29

Bewährungszeit I.1/StGB § 56a, § 59a
IV.1/StPO § 454a

Bildaufnahmen IV.1/StPO § 100h

Bildung

- bewaffneter Gruppen I.1/StGB § 127
- krimineller Vereinigungen I.1/StGB § 129
- terroristischer Vereinigungen I.1/StGB § 129a

Billigung von Straftaten I.1/StGB § 140

Bodenverunreinigung I.1/StGB § 324a

Brandstiftung I.1/StGB § 306

- mit Todesfolge I.1/StGB § 306c

Brief- und Postgeheimnis V.1/GG Art. 10

Briefgeheimnis, Beschränkung V.3 § 1 ff.

Bundespolizeigesetz II.4/BPolG § 1 ff.

Bundeszentralregistergesetz IV.6/BZRG
§ 1 ff.

Bußgeldverfahren III.1/OWiG § 35 ff.

Bußgeldverfahren, Richtlinien IV.3/RiStBV
Nr. 1 ff.

Computerbetrug I.1/StGB § 263a

Computersabotage I.1/StGB § 303b

Datenveränderung I.1/StGB § 303a

Demokratie, Gefährdung I.1/StGB § 84 ff.

Diebstahl I.1/StGB § 242

- mit Waffen I.1/StGB § 244
- und Unterschlagung geringwertiger Sachen I.1/StGB § 248a

Dienstflaggen, Benutzung III.1/OWiG
§ 124, § 125

Dinglicher Arrest IV.1/StPO § 111d, § 111o

DNA-Analyse IV.1/StPO § 81e

Dolmetscher IV.1/StPO § 259, § 464c

Doppelehe I.1/StGB § 172

Durchlieferung VI.1/IRG § 43 ff.

- Durchsuchung IV.1/StPO § 102
- Ehegatte IV.1/StPO § 149
- Eidesgleiche Bekräftigungen I.1/StGB § 155
- Eidesleistung IV.1/StPO § 64
- Eidesverweigerung IV.1/StPO § 61
- Einfuhr, Betäubungsmittel I.5/BtMG § 11
- Einführungsgesetz
- zum StGB I.2/EGStGB Art. 1 ff.
 - zur StPO I.2/EGStPO Art. 1 ff.
- Einschränkung von Grundrechten V.1/GG Art. 19 V.3 § 1 ff.
- Einstellung IV.1/StPO § 153f, § 170, § 467, § 153, § 154, § 389
- Einwendungen IV.1/StPO § 222b, § 459h, § 406b, § 458
- Einwilligung I.1/StGB § 228
- Einzelvernehmung IV.1/StPO § 58
- Einziehung I.1/StGB § 73 ff., § 92b, § 101a, § 109k, § 295, § 322, § 330c III.1/OwiG § 22 ff., § 123, § 129
- Elektronische Aktenführung, Dokumente III.1/OwiG § 110b IV.1/StPO § 41a
- Entlassung der Zeugen IV.1/StPO § 248
- Entnahme von Körperzellen IV.1/StPO § 81g
- Entschuldigender Notstand I.1/StGB § 35
- Entschädigung III.1/OwiG § 28 I.1/StGB § 74f IV.1/StPO § 71, § 84, § 436
- Entschädigung, Strafverfolgungsmaßnahmen IV.4/StrEG § 1 ff.
- Entziehung
- der Fahrerlaubnis I.1/StGB § 69
 - elektrischer Energie I.1/StGB § 248c
 - Minderjähriger I.1/StGB § 235
- Ergreifungsort IV.1/StPO § 9
- Ergänzung der Aussage IV.1/StPO § 67
- Erkennungsdienst IV.1/StPO § 81b
- Ermahnung IV.1/StPO § 57
- Ermittlung des Sachverhalts IV.1/StPO § 160
- Ermittlungen, Amtshilfe IV.1/StPO § 161
- Eröffnung des Hauptverfahrens IV.1/StPO § 199, § 203
- Erpresserischer Menschenraub I.1/StGB § 239a
- Erpressung I.1/StGB § 253
- Erregung öffentlichen Ärgernisses I.1/StGB § 183a
- Ersatzfreiheitsstrafe I.1/StGB § 43
- Erschleichen von Leistungen I.1/StGB § 265a
- Erweiterter Verfall I.1/StGB § 73d, § 129b, § 150
- Erziehungsmaßregeln IV.5/JGG § 9 ff.
- Erziehungsregister IV.6/BZRG § 59 ff.
- Euräische Union, Rechtshilfe VI.2 Art. 1 ff.
- Exhibitionistische Handlungen I.1/StGB § 183
- Fahrlässige
- Brandstiftung I.1/StGB § 306d
 - falsche Versicherung an Eides statt I.1/StGB § 161
 - Körperverletzung I.1/StGB § 229
 - Tötung I.1/StGB § 222
- Fahrlässiger Falscheid I.1/StGB § 161
- Fahrerlaubnis, Entziehung I.1/StGB § 69
- Fahrverbot I.1/StGB § 44 IV.1/StPO § 268c
- Fahrzeugpapiere I.1/StGB § 276a
- Faires Verfahren, Recht auf V.2/EMRK Art. 6
- Falschbeurkundung im Amt I.1/StGB § 348

Falsche

- Namensangabe III.1/OWiG § 111
- uneidliche Aussage I.1/StGB § 153
- Verdächtigung I.1/StGB § 164
- Versicherung an Eides Statt I.1/StGB § 156

Fehlerhafte Herstellung einer kerntechnischen Anlage I.1/StGB § 312

Fernmeldegeheimnis, Beschränkung V.3 § 1 ff.

Fernmeldeverkehr, Überwachung IV.1/StPO § 94 ff.

Feststellung der Identität IV.1/StPO § 88, § 163b

Fischwilderei I.1/StGB § 293

Folterverbot V.2/EMRK Art. 3

Förderung

- des Menschenhandels I.1/StGB § 233a
- sexueller Handlungen Minderjähriger I.1/StGB § 180

Fragerecht IV.1/StPO § 240

Freiheitsberaubung I.1/StGB § 239

Freiheitsentziehende Maßregeln I.1/StGB § 63 ff.

Freiheitsstrafe I.1/StGB § 38 ff.

Freisetzen ionisierender Strahlen I.1/StGB § 311

Friedensgefährdende Beziehungen I.1/StGB § 100

Friedensverrat I.1/StGB § 80 ff.

Führungsaufsicht I.1/StGB § 68 ff., § 181b, § 233b, § 239c, § 245, § 256, § 262, § 269, § 321

Führungszeugnis IV.6/BZRG § 30 ff.

Fälschung

- technischer Aufzeichnungen I.1/StGB § 268

– von Gesundheitszeugnissen I.1/StGB § 277

– von Wahlunterlagen I.1/StGB § 107b

– von Schecks und Wechseln I.1/StGB § 152a

– von Zahlungskarten, Vordrucke für Eurochecks I.1/StGB § 152b

Gebrauch unrichtiger Gesundheitszeugnisse I.1/StGB § 279

Gebührenüberhebung I.1/StGB § 352

Gefahr im Verzug IV.1/StPO § 21, § 165

Gefangenenbefreiung I.1/StGB § 120

Gefangenenmeuterei I.1/StGB § 121

Gefährdung

– des Bahn-, Schiffs- und Luftverkehrs I.1/StGB § 315a

– des Straßenverkehrs I.1/StGB § 315c

– einer Entziehungskur I.1/StGB § 323b

– schutzbedürftiger Gebiete I.1/StGB § 329

– von Schiffen, Kraft- und Luftfahrzeugen durch Bannware I.1/StGB § 297

Gefährliche Eingriffe

– in den Bahn-, Schiffs- und Luftverkehr I.1/StGB § 315

– in den Straßenverkehr I.1/StGB § 315b

Gefährliche Körperverletzung I.1/StGB § 224

Gegenüberstellung IV.1/StPO § 58

Geheimdienstliche Agententätigkeit I.1/StGB § 99

Geiselnahme I.1/StGB § 239b

Geld, Wertzeichen und Wertpapiere eines fremden Währungsgebiets I.1/StGB § 152

Geld-, Wertzeichenfälschung IV.1/StPO § 92

Geldbuße III.1/OWiG § 17 ff.

Geldfälschung I.1/StGB § 146

- Geldstrafe I.1/StGB § 40 ff.
- Geldwäsche I.1/StGB § 261
- Gemeingefährliche Straftaten I.1/StGB § 306
- Gemeingefährliche Vergiftung I.1/StGB § 314
- Gemeinschaftliche Sachbeschädigung I.1/StGB § 304
- Gesamtstrafe
- und Strafaussetzung I.1/StGB § 58
 - und Verwarnung mit Strafvorbehalt I.1/StGB § 59c
- Gesetzlicher Vertreter IV.1/StPO § 149, § 298, § 330
- Getrennte Vernehmung IV.1/StPO § 168e, § 247a
- Gewaltdarstellung I.1/StGB § 131
- Gewerbsmäßige
- Bandenhehlerei I.1/StGB § 260a
 - Hehlerei I.1/StGB § 260
- Gewässerverunreinigung I.1/StGB § 324
- Glaubhaftmachung IV.1/StPO § 56
- Gläubigerbegünstigung I.1/StGB § 283c
- Grenzschutz II.4/BPolG § 2
- Grob anstößige und belästigende Handlungen III.1/OWiG § 119
- Grundrechte V.1/GG Art. 1 ff. V.2/EMRK Art. 1 ff.
- Grundsatz der Verhältnismäßigkeit III.1/OWiG § 24 I.1/StGB § 62, § 74b
- Grundsätze der Strafzumessung I.1/StGB § 46
- Haftbefehl IV.1/StPO § 114
- Haftprüfung IV.1/StPO § 117
- Halten gefährlicher Tiere III.1/OWiG § 121
- Handeln für einen anderen III.1/OWiG § 9 I.1/StGB § 14
- Haus- und Familiendiebstahl I.1/StGB § 247
- Hausfriedensbruch I.1/StGB § 123
- Hehlerei I.1/StGB § 259 II.1/AO § 374
- Heranwachsende IV.5/JGG § 105 ff.
- Herbeiführen
- einer Brandgefahr I.1/StGB § 306f
 - einer Explosion durch Kernenergie I.1/StGB § 307
 - einer Sprengstoffexplosion I.1/StGB § 308
 - einer Überschwemmung I.1/StGB § 313
- Hilfspersonen IV.1/StPO § 53a
- Hochverrat I.1/StGB § 81 ff.
- Hör- und sprachbehinderte Personen IV.1/StPO § 66
- Insolvenzstraftaten I.1/StGB § 283 ff.
- Internationale Gerichte I.1/StGB § 162
- Inverkehrbringen
- von Falschgeld I.1/StGB § 147
 - von Mitteln zum Abbruch der Schwangerschaft I.1/StGB § 219b
- Irrtum III.1/OWiG § 11
- über Tatumstände I.1/StGB § 16
- Jagdwilderei I.1/StGB § 292
- Jugendarrest IV.5/JGG § 16, § 86, § 90
- Jugendgefährdende Prostitution I.1/StGB § 184f
- Jugendgerichtsgesetz IV.5/JGG § 1 ff.
- Jugendlicher IV.5/JGG § 1
- Jugendstrafverfahren IV.5/JGG § 43 ff.
- Jugendstrafe IV.5/JGG § 17 ff.
- Kapitalanlagebetrug I.1/StGB § 264a

Keine Strafe ohne Gesetz I.1/StGB § 1 V.2/EMRK Art. 7

Kinderhandel I.1/StGB § 236

Klagerücknahme IV.1/StPO § 153f, § 170, § 467, § 153, § 154

Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten V.2/EMRK Art. 1

Körperliche Eingriffe IV.1/StPO § 81a

Körperverletzung I.1/StGB § 223, § 224, § 227, § 340

Kreditbetrug I.1/StGB § 265b

Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland I.1/StGB § 129b

Krisenintervention I.1/StGB § 67h

Ladungsfrist IV.1/StPO § 217

Landesverrat I.1/StGB § 93 ff.

Landfriedensbruch I.1/StGB § 125

Lebensrecht V.2/EMRK Art. 1

Leichenöffnung IV.1/StPO § 89

Leichenschau IV.1/StPO § 87

Luftverunreinigung I.1/StGB § 325

Maßregeln der Besserung und Sicherung I.1/StGB § 61 ff.

Meineid I.1/StGB § 154

Menschenhandel

- zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft I.1/StGB § 233
- zum Zweck der sexuellen Ausbeutung I.1/StGB § 232

Menschenraub I.1/StGB § 234

Menschenrechte V.2/EMRK Art. 1 ff.

Mietpreisüberhöhung I.3/WiStrG § 5

Militärische Straftaten I.4/WStG § 15 ff.

Minder schwerer Fall des Totschlags I.1/StGB § 213

Mittelbare Falschbeurkundung I.1/StGB § 271

Mißbrauch

- ionisierender Strahlen I.1/StGB § 309
- von Ausweispapieren I.1/StGB § 281
- von Berufstrachten oder Berufsabzeichen III.1/OWiG § 126
- von Notrufen und Beeinträchtigung von Unfallverhütungs- und Nothilfemitteln I.1/StGB § 145
- von Scheck- und Kreditkarten I.1/StGB § 266b
- von Titeln, Berufsbezeichnungen und Abzeichen I.1/StGB § 132a

Mißhandlung von Schutzbefohlenen I.1/StGB § 225

Mobilfunkendgeräte IV.1/StPO § 100i

Mord I.1/StGB § 211

Mündliche Verhandlung IV.1/StPO § 118, § 138d

Nachstellung I.1/StGB § 238

Nachtragsanklage IV.1/StPO § 266

Nachträgliche

- Anhörung IV.1/StPO § 311a
- Anordnung der Unterbringung in der Sicherungsverwahrung I.1/StGB § 66b
- Anordnung von Verfall oder Einziehung des Wertersatzes I.1/StGB § 76
- Bildung der Gesamtstrafe I.1/StGB § 55
- Gesamtstrafenbildung IV.1/StPO § 460

Nachträgliches Strafverfahren III.1/OWiG § 102

Nachverfahren IV.1/StPO § 439

Nebenklage IV.1/StPO § 395 ff.

Nebenstrafe I.1/StGB § 44

Neue Tatsachen, Beweismittel IV.1/StPO § 211

- Neugeborenes Kind IV.1/StPO § 90**
Nichtanzeige geplanter Straftaten I.1/StGB § 138
Nichterscheinen IV.1/StPO § 51
Nötigung I.1/StGB § 105, § 106, § 240
Notstand I.1/StGB § 34, § 35
Notwehr III.1/OWiG § 15 I.1/StGB § 32
Observationstechnik IV.1/StPO § 100h
Offenbaren von Staatsgeheimnissen I.1/StGB § 95
Ordnungswidrigkeitengesetz III.1/OWiG § 1 ff.
Parteierrat I.1/StGB § 356
Personenkontrolle, Datenschutz IV.1/StPO § 163d
Personenstandsfälchung I.1/StGB § 169
Persönliche Vernehmung IV.1/StPO § 250
Pfandkehr I.1/StGB § 289
Platzverweisung II.4/BPolG § 38
Politische
 – Strafsachen IV.1/StPO § 153d
 – Verdächtigung I.1/StGB § 241a
Polizeiliche Ermittlungen IV.1/StPO § 163
Postgeheimnis, Beschränkung V.3 § 1 ff.
Postüberwachung IV.1/StPO § 94 ff. II.3/ZFdG § 23a ff.
Preisüberhöhung I.3/WiStrG § 4
Privatklage IV.1/StPO § 374 ff.
Rasterfahndung IV.1/StPO § 94 ff.
Raub I.1/StGB § 249
 – mit Todesfolge I.1/StGB § 251
Rechtfertigender Notstand I.1/StGB § 34 III.1/OWiG § 16
Rechtsbeugung I.1/StGB § 339
Rechtshilfe, internationale VI.1/IRG § 1 ff.
Rechtshilfe, Europäische Union VI.2 Art. 1 ff.
Rechtsmittel IV.1/StPO § 28, § 210, § 296 ff., § 301, § 365, § 390, § 401, § 473
Rechtsmittelverzicht IV.1/StPO § 302, § 391
Religionsgesellschaften, Beschimpfungen I.1/StGB § 166
Revision IV.1/StPO § 333 ff.
Richterlicher Augenschein IV.1/StPO § 168d, § 225
Richtlinien für das Strafverfahren und das Bußgeldverfahren IV.3/RiStBV Nr. 1 ff.
Rücktritt I.1/StGB § 24
Räuberische Erpressung I.1/StGB § 255
Räuberischer
 – Angriff auf Kraftfahrer I.1/StGB § 316a
 – Diebstahl I.1/StGB § 252
Sabotagehandlungen I.1/StGB § 109e
Sachbeschädigung I.1/StGB § 303
Sachkundige Zeugen IV.1/StPO § 85
Sachverständige IV.1/StPO § 72 ff.
Schienenbahnen im Straßenverkehr I.1/StGB § 315d
Schmuggel II.1/AO § 373
Schöffen IV.1/StPO § 31
Schriftvergleich IV.1/StPO § 93
Schuldunfähigkeit
 – des Kindes I.1/StGB § 19
 – wegen seelischer Störungen I.1/StGB § 20
Schwangerschaftsabbruch I.1/StGB § 218 ff.
Schwere
 – Brandstiftung I.1/StGB § 306a

- Gefährdung durch Freisetzen von Giften I.1/StGB § 330a
- Körperverletzung I.1/StGB § 226

Schwerer

- Bandendiebstahl I.1/StGB § 244a
- Hausfriedensbruch I.1/StGB § 124
- Raub I.1/StGB § 250
- sexueller Mißbrauch von Kindern I.1/StGB § 176a

Selbstanzeige, Steuerhinterziehung II.1/AO § 371

Selbstbelastung IV.1/StPO § 55

Sexuelle Nötigung I.1/StGB § 177

Sexueller Mißbrauch

- unter Ausnutzung einer Amtsstellung I.1/StGB § 174b
- unter Ausnutzung eines Beratungs-, Behandlungs- oder Betreuungsverhältnisses I.1/StGB § 174c
- von Gefangenen, behördlich Verwahrten oder Kranken und Hilfsbedürftigen in Einrichtungen I.1/StGB § 174a
- von Jugendlichen I.1/StGB § 182
- von Kindern I.1/StGB § 176
- von Kindern mit Todesfolge I.1/StGB § 176b
- von Schutzbefohlenen I.1/StGB § 174
- widerstandsunfähiger Personen I.1/StGB § 179

Sicherungsverfahren IV.1/StPO § 413 ff.

Sicherungsverwahrung IV.1/StPO § 275a

Siegelbruch I.1/StGB § 136

Sperre für die Erteilung einer Fahrerlaubnis I.1/StGB § 69a

Sprungrevision IV.1/StPO § 335

Staatsgeheimnis, Begriff I.1/StGB § 93

Steuerfahndung II.1/AO § 404

Steuergefährdung II.1/AO § 379

Steuerhelierei II.1/AO § 374

Steuerhinterziehung II.1/AO § 370

Steuerordnungswidrigkeiten II.1/AO § 377

Steuerstrafataten II.1/AO § 369 II.2/ZollIVG § 31 ff.

Steuerverkürzung, leichtfertige II.1/AO § 378

Störpropaganda gegen die Bundeswehr I.1/StGB § 109d

Störung

- der Religionsausübung I.1/StGB § 167
- der Totenruhe I.1/StGB § 168
- der Tätigkeit eines Gesetzgebungsorgans I.1/StGB § 106b
- des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten I.1/StGB § 126
- einer Bestattungsfeier I.1/StGB § 167a
- öffentlicher Betriebe I.1/StGB § 316b
- von Telekommunikationsanlagen I.1/StGB § 317

Strafantrag I.1/StGB § 194, § 205, § 230, § 294, § 301, § 303c

Strafaußsetzung auf Bewährung I.1/StGB § 56 ff.

Strafbefehl IV.1/StPO § 373a, § 408a, § 438

Strafbemessung I.1/StGB § 46 ff.

Straferlaß I.1/StGB § 56g

Strafgesetzbuch I.1/StGB § 1 ff.

Straflosigkeit

- der Nichtanzeige geplanter Straftaten I.1/StGB § 139
- des Schwangerschaftsabbruchs I.1/StGB § 218a

Strafprozessordnung IV.1/StPO § 1 ff.

Strafvereitelung I.1/StGB § 258, § 258a

Strafverfahren, Richtlinien IV.3/RiStBV Nr. 1 ff.

Strafverfolgungsmaßnahmen, Entschädigung IV.4/StrEG § 1 ff.

Strafvollstreckung IV.1/StPO § 449 ff.

Subventionsbetrug I.1/StGB § 264

Suchvermerke IV.6/BZRG § 27 ff., § 62

Tateinheit I.1/StGB § 52 III.1/OWiG § 19

Tatmehrheit I.1/StGB § 53 III.1/OWiG § 20

Tatort IV.1/StPO § 7

Telekommunikationsüberwachung IV.1/StPO § 94 ff. II.3/ZFdG § 23a ff. V.4/TKÜV § 1 ff. VI.2 Art. 17 ff.

Telekommunikationsüberwachungs-Verordnung V.4/TKÜV § 1 ff.

Tilgung, Eintragungen zur Verurteilung IV.6/BZRG § 45 ff.

Totschlag I.1/StGB § 212

Tötung auf Verlangen I.1/StGB § 216

Trunkenheit im Verkehr I.1/StGB § 316

Täter-Opfer-Ausgleich I.1/StGB § 46a

Täterschaft I.1/StGB § 25

Tätige Reue I.1/StGB § 83a, § 306e, § 314a, § 320, § 330b

Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung I.1/StGB § 270

Übergang vom Bußgeld- zum Strafverfahren III.1/OWiG § 81

Überschreitung der Notwehr I.1/StGB § 33

Überwachungsmaßnahmen IV.1/StPO § 148a

Üble Nachrede I.1/StGB § 186, § 188

Umweltstraftaten I.1/StGB § 324 ff.

Unbefugter Gebrauch

- eines Fahrzeugs I.1/StGB § 248b
- von Pfandsachen I.1/StGB § 290

Unerlaubte

- Ansammlung III.1/OWiG § 113
- Veranstaltung einer Lotterie oder einer Ausspielung I.1/StGB § 287
- Veranstaltung eines Glücksspiels I.1/StGB § 284

Unerlaubter Umgang

- mit gefährlichen Abfällen I.1/StGB § 326
- mit radioaktiven Stoffen und anderen gefährlichen Stoffen und Gütern I.1/StGB § 328

Unerlaubtes

- Betreiben von Anlagen I.1/StGB § 327
- Entfernen vom Unfallort I.1/StGB § 142

Unterbringung

- in der Sicherungsverwahrung I.1/StGB § 66
- in einem psychiatrischen Krankenhaus I.1/StGB § 63
- in einer Entziehungsanstalt I.1/StGB § 64
- in psychiatrischem Krankenhaus IV.1/StPO § 81

Unterlassene Hilfeleistung I.1/StGB § 323c

Untersuchungshaft IV.1/StPO § 112

Untreue I.1/StGB § 266

Urkundenfälschung I.1/StGB § 267

Urkundenunterdrückung I.1/StGB § 274

Verbotsirrtum I.1/StGB § 17

Verbreiten von Propagandamitteln verfassungswidriger Organisationen I.1/StGB § 86

Verbreitung Pornographie I.1/StGB § 184a ff.

Verdeckte Ermittler IV.1/StPO § 110a

Vereidigung IV.1/StPO § 59, § 79

Vereinfachte Art der Beweisaufnahme III.1/OWiG § 77a

Vereiteln der Zwangsvollstreckung
I.1/StGB § 288

Verfall I.1/StGB § 73 ff. III.1/OWiG § 29a

Verfolgungsverjährung I.1/StGB § 79 ff.
III.1/OWiG § 31 II.1/AO § 384

Vergewaltigung I.1/StGB § 177

Verleitung

- eines Untergebenen zu einer Straftat I.1/StGB § 357
- zur Falschaussage I.1/StGB § 160

Verletzung

- amtlicher Bekanntmachungen I.1/StGB § 134
- der Buchführungspflicht I.1/StGB § 283b
- der Fürsorge- oder Erziehungspflicht I.1/StGB § 171
- der Hausordnung eines Gesetzgebungsorgans III.1/OWiG § 112
- der Unterhaltspflicht I.1/StGB § 170
- der Vertraulichkeit des Wortes I.1/StGB § 201
- des Briefgeheimnisses I.1/StGB § 202
- des Dienstgeheimnisses und einer besonderen Geheimhaltungspflicht I.1/StGB § 353b
- des höchstpersönlichen Lebensbereichs durch Bildaufnahmen I.1/StGB § 201a
- des Post- und Fernmeldegeheimnisses I.1/StGB § 206
- des Steuergeheimnisses I.1/StGB § 355
- des Wahlgeheimnisses I.1/StGB § 107c
- von Flaggen und Hoheitszeichen ausländischer Staaten I.1/StGB § 104
- von Privatgeheimnissen I.1/StGB § 203

Verleumdung I.1/StGB § 187

Verminderte Schuldfähigkeit I.1/StGB § 21

Vermögensbeschlagnahme IV.1/StPO § 290, § 443

Vermögensstrafe I.1/StGB § 43a IV.1/StPO § 111o

- und Erweiterter Verfall I.1/StGB § 181c, § 282, § 286, § 302, § 338

Verrat

- illegaler Geheimnisse I.1/StGB § 97a
- in irriger Annahme eines illegalen Geheimnisses I.1/StGB § 97b

Verschleppung I.1/StGB § 234a

Versicherungsmißbrauch I.1/StGB § 265

Verstrickungsbruch I.1/StGB § 136

Versuch I.1/StGB § 22 ff.

Verunglimpfung

- des Andenkens Verstorbener I.1/StGB § 189
- des Bundespräsidenten I.1/StGB § 90
- des Staates und seiner Symbole I.1/StGB § 90a

Verursachen von Lärm I.1/StGB § 325a

Verwahrungsbruch I.1/StGB § 133

Verwertung fremder Geheimnisse
I.1/StGB § 204

Volksverhetzung I.1/StGB § 130

Vollrausch III.1/OWiG § 122 I.1/StGB § 323a

Vollstreckungsbehörde III.1/OWiG § 92
IV.1/StPO § 451

Vorführungsbefehl IV.1/StPO § 134

Vorläufige

- Einstellung IV.1/StPO § 205
- Entziehung der Fahrerlaubnis IV.1/StPO § 111a
- Festnahme IV.1/StPO § 127
- Maßnahmen IV.1/StPO § 453c

Vorläufiges Berufsverbot IV.1/StPO § 132a

Vorsatz und Fahrlässigkeit I.1/StGB § 15
III.1/OWiG § 10

- Vorteilsannahme I.1/StGB § 331**
- Vorteilsgewährung I.1/StGB § 333**
- Vortäuschen einer Straftat I.1/StGB § 145d**
- Wahlbehinderung I.1/StGB § 107**
- Wahlfälschung I.1/StGB § 107a**
- Wahrheitsbeweis durch Strafurteil I.1/StGB § 190**
- Wappen, Benutzung III.1/OWiG § 124, § 125**
- Wehrpflichtentziehung I.1/StGB § 109, § 109a**
- Wehrstrafgesetz I.4/WStG § 1 ff.**
- Weiterleitung IV.1/StPO § 321, § 347**
– an die Staatsanwaltschaft IV.1/StPO § 167
- Weltanschauungsvereinigungen, Beschimpfungen I.1/StGB § 166**
- Wertzeichenfälschung I.1/StGB § 148**
- Widerstand**
– gegen die Staatsgewalt I.1/StGB § 111 ff.
– gegen Personen, die Vollstreckungsbeamten gleichstehen I.1/StGB § 114
– gegen Vollstreckungsbeamte I.1/StGB § 113
- Wiedereinsetzung in den vorigen Stand III.1/OWiG § 52 IV.1/StPO § 235**
- Wirtschaftsstrafgesetz 1954 I.3/WiStrG § 1 ff.**
- Wohnsitz IV.1/StPO § 8**
– im Ausland IV.1/StPO § 11
- Wohnung, Unverletzlichkeit der V.1/GG Art. 13**
- Wohnungseinbruchdiebstahl I.1/StGB § 244**
- Wucher I.1/StGB § 291**
- Wählerbestechung I.1/StGB § 108b**
- Wählernötigung I.1/StGB § 108**
- Wählertäuschung I.1/StGB § 108a**
- Zentralregistergesetz IV.6/BZRG § 1 ff.**
- Zerstörung**
– von Bauwerken I.1/StGB § 305
– wichtiger Arbeitsmittel I.1/StGB § 305a
- Zeugen IV.1/StPO § 48 ff., § 161a, § 386**
- Zeugnisse, Gutachten IV.1/StPO § 256**
- Zeugnisverweigerungsgründe IV.1/StPO § 52**
- Zollfahndung II.1/AO § 404 II.3/ZFdg § 1 ff.**
- Zollfahndungsämter II.3/ZFdg § 24 ff.**
- Zollfahndungsgesetz II.3/ZFdg § 1 ff.**
- Zollkriminalamt, Befugnisse II.3/ZFdg § 6 ff.**
- Zollverwaltungsgesetz II.2/ZollVG § 1 ff.**
- Zuhälterei I.1/StGB § 181a**
- Zwangsarbeit, Verbot V.2/EMRK Art. 4**